

Präsente, Medaillen, Pokale und Urkunden für alle

Konzert der Musikschule Mints gibt großen wie kleinen Schülern Gelegenheit, das Erlernte zu präsentieren

Friedberg (har). Im voll besetzten Saal der Tanzschule Müller wurde das Jahreskonzert der Musikschule Mints präsentiert. Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 17 Jahren zeigten mit großer Spielfreude eindrucksvoll ihr musikalisches Können. Von Barock, Klassik und Romantik zu Pop, Gospel und eigenen Kompositionen reichten die Darbietungen. Henrik Thiess sorgte zu Beginn am Klavier mit dem Queen-Klassiker »The Show Must Go On« für Spannung. Nach der Begrüßung durch Schulleiterin Dr. Irina Mints wurde das Konzert mit Beiträgen der jüngsten Solisten fortgesetzt. Julia Zhuganets (Klavier), Leonard Hammerschmidt (Geige), Felix Nawrath, Moritz Gubitzer und Josephine Rotter (alle Klavier) zeigten sich bestens vorbereitet.

Das Gitarrenduo Julian Wiegel und Robin Weber präsentierten sich mit dem mexikanischen Volkslied »La Cucaracha«. Romantisch ging es weiter

mit dem Klavierstück »Die blühende Wiese«, gespielt von Laura Knewitz. Einen gelungenen Kontrast bildete Pachelbels Stück »Kanon«, das Jana Röme am Klavier präsentierte. Johanna Günther überzeugte bei dem »Contredance« von Beethoven durch ihr souveränes Cellospiel, und Viktoria Längsfeld erfreute mit dem »Slawischen Tanz« von Dvorák auf ihre Geige. Lara Seidel bot eine fröhliche Klaviersonate von Diabelli, und Christian Großmüller beeindruckte durch die musikalische Sensibilität seines Vortrages »Schindlers Liste« von I. Williams. Beschwingt ging Ruben Dietze ans Klavier und sang sich mit seiner Eigenkomposition »Ich lebe den Moment« in die Herzen der Zuhörer. Auch die Pop-Sängerin Melissa Mujagic brillierte mit dem Lied »The Climb« von Miley Cyrus.

In einer nicht alltäglichen Instrumenten-Paarung von Gitarre und Cello erzeugten Robin Weber und Carolin

Möller mit »Yesterday« eine romantische Stimmung. Herausragend musizierten die ersten Preisträger des Regional- und Landeswettbewerbs »Jugend musiziert« 2009/2010 im Fach Klavier sowie die Diplomanden des Nationalen Klavierwettbewerbes »Kleiner Schumann« 2010: Oliver Bopp riss mit dem anspruchsvollen »Walzer« und »Fantasietanz« von Schumann das Publikum zu Beifallstürmen hin. Julia Kohn interpretierte einfühlsam den »Walzer« a-Moll von Chopin, Leandra Knieling entlockte dem Klavier mit »Musikalische Skizze« von H. Klassen zarte Töne, während Paul Braica Klassens »Der tapfere Zinnsoldat und die Ratte« unbekümmert fröhlich musizierte. Perfekt zeigte sich auch Leonie Wiegel beim »Lustigen Tänzchen« von Krentzlin. Moritz Nawrath, zweiter Preisträger des Regionalwettbewerbs 2010 im Fach Violine, hatte sich an das schwierige Werk von Fiorillo »Konzert-Etü-



Alle Teilnehmer des Konzerts mit ihren Lehrern und Dr. Irina Mints. (har)

de« gewagt. Chantal Gundermann, die sich auf den Internationalen Klavierwettbewerb in München vorbereitet, präsentierte ein Teil des Wettbewerbsprogramms, für das sie anerkennenden Beifall erhielt. Der Kindergospel-

chor »The Little Spirits« unter Leitung von Olga Dikan setzte mit seinem Gospelbeitrag ein tolles Schlusslicht. Nach dem Auftritt überreichte Irina Mints allen Teilnehmern Präsente, Medaillen, Pokale und Urkunden.